



**Kindern in Afrika
Leben in Würde ermöglichen
Perspektiven schaffen
Zukunft geben**

Unsere Hilfe

- Kindergarten und Schule für 275 Kinder
- 25 Familien, die 120 Kinder bei sich aufgenommen haben
- 25000 Essen pro Monat
- Hausaufgabenhilfe für 25 – 30 Kinder an 5 Tagen pro Woche (Walkerville)
- Bücherei mit Jugendgruppenaktivitäten für ca. 150 Kinder (Lerato)
- 2 Fußballteams, 2 Jugendgruppen
- Ausbildung für unsere Lehrer und Studenten, die in Jacksonsdrift leben

Leitungswechsel in Lerato.

Unsere Schulleiterin Rita wird Lerato im Januar verlassen und andere Wege gehen. Sister Mary wird wieder in Johannesburg sein und uns mit den Tagesgeschäften helfen. Als neuen Schulleiter haben wir Raymond de Broize angestellt, der ausreichende Qualifikationen mit sich bringt, um die Herausforderungen anzugehen, die sich uns in den nächsten 2 Jahren stellen werden.

Darunter stehen besonders der anstehende Umzug, der Ausbau von Lerato und der Aufbau der Hausaufgabenbetreuung im Vordergrund.

Bücherspende

Eine Radiostation hat uns ca. 100 Bücher geschenkt, die unserer Bücherei noch mehr Aufwind verschaffen ...

Liebe Freunde,

hier in Südafrika ist Weihnachten nicht viel anders als in Deutschland. Bereits im



Oktober wird man in allen Läden von Weihnachtsbäumen erschlagen, überall leuchten Girlanden und die Weihnachtsmänner tragen die gleiche Uniform. Unter allen Rassen und in allen sozialen Schichten herrscht ein Kaufrausch.

In Jacksonsdrift bekommen viele Menschen davon nichts mit. Unserer Kinder

haben noch nie ein größeres Kaufhaus betreten. Für sie besteht Weihnachten aus Wünschen, die oft unerfüllt bleiben. Träume, die sich nie erfüllen werden.

Die Weihnachtsferien beginnen hier bereits am 3. Dezember und dauern ca. 5 Wochen. Fast alle versuchen ihre Familien zu besuchen, die oft in abgelegenen Gebieten liegen. Zurück bleiben die, die nicht in der Lage waren das Busgeld anzusparen.

Rainbow Children organisierte auch in diesem Jahr wieder viele Weihnachtsfeiern. Ich konnte für ca. 400 Kinder einen Besuch im Zirkus organisieren. Dort konnten sie seiltanzten, am Trapez schaukeln, mit Ringen jonglieren und eine Zirkusshow genießen.



Zuckerwatte, Popkorn und ein Wurstbrötchen rundeten das Ganze ab und als besondere Zugabe war ich auch in diesem Jahr in der Lage für alle Kinder ein schönes Weihnachtsgeschenk zu beschaffen.

Dies sind nicht nur für die Kinder ganz besondere Tage. Auch für mich und alle unsere Helfer sind die strahlenden Augen der Kleinen etwas wunderbares

Unsere Teams in Südafrika und in Deutschland bedanken sich recht herzlich bei allen, die uns auch im Jahr 2005 unterstützt haben...

Ohne Eure Hilfe bliebe die Welt dieser Kinder eine kleine schwarze Kiste – Durch Euch kommt Farbe in ihr Leben, bewegen Clowns die Lachmuskeln und Träume werden Wirklichkeit ...

Bruno

Unsere Hilfe gibt Kindern eine Zukunft

Simon, einer unserer Studenten hat erfolgreich seinen Abschluss als Büroassistent gemacht. Mit unserer Hilfe hat er eine Lehrstelle in einer Bank gefunden.



Seine Rückzahlungen werden einem anderen Jugendlichen ein ähnliches Studium ermöglichen.

Dies ist ein kleines, aber sehr erfolgreiches Projekt, das Rainbow Children in die Welt gesetzt hat.

Viele Jugendliche stehen nach dem Abitur auf der Straße, da ihre Familien die Studiengebühren nicht bezahlen können.

Wir helfen ihnen mit der Bereitstellung von Kleinkrediten, mit denen sie ihr Studium finanzieren.

Simon hat von uns umgerechnet 450 Euro erhalten. Sein Anfangsmonatsgehalt wird 200 Euro betragen. Selbst, wenn er das Darlehen nicht zurückbezahlen würde, ist seine Zukunft mehr als gesichert und er hat gute Aussichten eine stabile Karriere zu machen.

Die Kinder unseres 4. Schuljahres müssen wir leider an andere Schulen abgeben. Die Kinder sind besonders mir stark ans Herz gewachsen. Es ist die erste Gruppe, die ich von Anfang bei Lerato mitbetreut habe. Alles nette und dankbare Kinder, die gerne bei uns weitergelernt hätten.

Viele müssen nun weite Strecken bewältigen bis sie in ihre Schule gelangen. Sie werden die Familienatmosphäre von Lerato vermissen.

Unsere Aufgabe besteht jetzt darin, ihnen in den neuen Schulen beizustehen, damit auf den Grundkenntnissen, die sie bei uns erhalten haben auch in Zukunft aufbauen können.

Wir werden ihnen nachmittags Zusatzunterricht anbieten. Und hoffen, dass sie auch weiterhin unserer Bücherei treu bleiben. Ansonsten besteht unsere Aufgabe darin, für ihre Belange zu kämpfen. Wir stehen in ständigem Kontakt mit den Schulbehörden, um Druck auf die Regierung auszuüben, die unserer Meinung nach ihrer Verantwortung nicht gerecht wird.

Laut südafrikanischer Verfassung haben alle Kinder Recht auf Schule. Leider sind wir da noch recht weit von diesem Ideal entfernt.



**Wir wünschen
Euch allen ein
gesegnetes
Weihnachtsfest
und einen guten
Rutsch ins Neue
Jahr...**

Zum ersten Mal von Rainbow Children gehört?

Wenn Sie mehr über unsere Arbeit erfahren möchten, schicken Sie uns eine Email :

bpaul@lantic.net

oder eine Postkarte:

Rainbow Children e.V.
Mehlstraße
50374 Erftstadt

**Unsere Bankverbindung:
Raiffeisenbank Erftstadt e. G.
BLZ 370 694 72
Kontonummer. Nr. 111 111 111 8**